

## Konfirmation in Westkilver

■ **Rödinghausen.** In der Michael Kirche Westkilver werden am kommenden Samstag, 15. August, um 17 Uhr folgende Konfirmanden und Konfirmandinnen konfirmiert: Leony Bachmann, Yaani Baierlein, Amelie Baierlein, Styntje Berkowitz, Ricarda Bossert, Mia Pertuch, Enya

Riedel und Evelin Schreider. Am Sonntag, 16. August, um 10 Uhr werden konfirmiert: Sandra Böttger, Lea Hägerbauer, Nico Hellmann-Brettholle, Kilian Henke, Kimberly Messerschmidt, Ben Pertuch, Helena Schmedt, Leonie Stiene, Alexander Vennemann und Marcel Vogtländer.

## SPD-Kandidat in Schwenningdorf

■ **Rödinghausen.** Am heutigen Freitag, 14. August, ist SPD-Bürgermeisterkandidat Siegfried Lux mit seinem „Wien-Express“ zu Besuch in Schwenningdorf.

Zukunft von unserem schönen Rödinghausen“, heißt es in der Pressemitteilung.

Und: „Siggi Lux und seine Mannschaft freuen sich mit regionalen Überraschungen und einem kleinen Wettbewerb für Kids auf einen schönen Nachmittag.“

## Die Ziele der UWG für die nächsten fünf Jahre

Die Wählergemeinschaft stellt ihre Ziele und die Kandidaten vor.

■ **Kirchlengern.** Seit mehr als 35 Jahren ist die Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) in Kirchlengern im Gemeinderat vertreten. Sie habe es sich zur Aufgabe gemacht, ohne Parteivorgaben unabhängige Politik zu gestalten.

oder E-Tankstellen oder ein digitales Mandat ohne Papier. Beim Thema Sicherheit reichen die Vorschläge der UWG von einer ständigen Polizeipräsenz über Notinseln für Kinder, bis hin zu stationären Sirenen.

„Oftmals sind es Anregungen von Einwohnern, die wir in Anträge umsetzen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Ob das die Beleuchtung eines Schulweges von der Heidestraße zum Hüller ist, die Verkleidung eines leerstehenden Marktes oder die Fahrbahnmarkierung, die eine Einmündung besser passierbar macht.

Die UWG tritt mit folgender Aufstellung an: 010 Südlengern-West: Natasha Engels, 020 Südlengern-Ost: Volker Ottensmeier, 030 Südlengern-Nord: Klaus Wellensiek, 040 Kirchlengern-Ost: Knut Engels, 050 Kirchlengern-Süd: Marion Backs, 060 Kirchlengern-Mitte: Nadine Sandweg, 070 Kirchlengern-Westerfeld: Anja Sasse, 080 Kirchlengern-West: Michael Schmale, 090 Kirchlengern-Heide: Kai Sudek, 100 Häver-Ost: Dieter Sudek, 110 Häver-West: Christina Schmolke, 120 Quernheim-Ost – Rehreloh: Bernd Weikamp, 130 Quernheim-West: Michael Voigt, 140 Klosterbauerschaft-Süd: Torsten Wedde, 150 Klosterbauerschaft-Mitte: Eckhard Grube, 160 Stift Quernheim-Mitte: Christian Rogge, 170 Stift Quernheim-Nord: Dagmar Grube

Eines der wesentlichen Ziele sei es, die finanzielle Seite aller Vorhaben kritisch zu beleuchten. „Kirchlengern hat die höchste Pro-Kopf-Verschuldung in ihrer Geschichte“, schreibt die UWG. Das Thema Klimaschutz sei weiterhin vorne im Wahlprogramm. Die UWG sei seit 2004 Vorreiter in Sachen CO2-Vermeidung in Kirchlengern: Ob Errichtung von Solaranlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden, LED-Technik in Straßenlaternen



Dagmar Grube (v.l.), Knut Engels, Marion Backs, Christian Rogge, Michael Schmale, Natasha Engels, Anja Sasse, Nadine Sandweg und Eckhard Grube. FOTO: UWG KIRCHLENGERN

# Nabu will Verbot privater Feuer

Der Naturschutzbund will weniger Osterfeuer in Kirchlengern und eine entsprechende Regelung. Wegen der Corona-Krise wurde das Thema verschoben.



Der NABU will eine Regelung für Osterfeuer in Kirchlengern.

FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

Niklas Krämer

■ **Kirchlengern.** Das nächste Osterfest ist zwar noch ein Weilchen hin. Aber ad acta gelegt ist dieses Thema deshalb nicht: Der Kreisverband des Naturschutzbundes (NABU) will, dass die Zahl der Osterfeuer in Kirchlengern eingedämmt wird. In Kirchlengern gebe es keine ortsrechtliche Regelung zum Abbrennen von sogenannten Brauchtumsfeuern, kritisiert der Verband. Die Naturschützer fordern deshalb eine entsprechende Regelung. Ein Leser meldet sich bei der NW und kritisiert: Wenn der NABU so etwas wolle, müsse er auch Alternativen für Osterfeuer aufzeigen.

Alternativen für die Entsorgung der Grünabfälle gebe es sehr wohl, sagt NABU-Kreisvorsitzender Friedhelm Diebrok. Aus dem Grün-

schnitt könne zum Beispiel eine Benjeshecke gebaut werden. Auch Mitglieder des NABU würden regelmäßig Rückschnitt entgegennehmen und diesen zu Benjeshecken aufschichten. Grünabfall sei sonst in einer Kompostierungsanlage oder auf dem eigenen Gelände zu entsorgen – und damit sei nicht das Verbrennen gemeint. „Denn ohnehin darf beim Osterfeuer nur trockenes Holz verbrannt werden“, erklärt Diebrok weiter.

Der NABU wolle nicht generell Osterfeuer verbieten. Es gehe um die vielen privaten Feuer, und nicht um die Brauchtumsfeuer. „Es geht uns darum, dass das geltende Gesetz eingehalten wird.“ Es gebe eine eindeutige Gerichtsentscheidung des Oberverwaltungsgerichts Münster aus dem Jahr 2004. Demnach sind Osterfeuer erlaubt oder können genehmigt werden, wenn „sie

eindeutig und zweifelsfrei der Brauchtumpflege dienen“. Nahezu im gesamten Kreis Herford gebe es eine Beschränkung, so Diebrok. Zuletzt hatte die Gemeinde Hiddenhausen private Osterfeuer verboten. „Nur in Kirchlengern werden jährlich 47 Feuer genehmigt“, bemängelt Diebrok. Im vergangenen Jahr habe man sich die Osterfeuer in Kirchlengern einmal angeschaut und Regelverstöße dokumentiert, erzählt Diebrok weiter.

Der Antrag des NABU stand schon längst auf der politischen Agenda: Eigentlich hätten die Kommunalpolitiker schon vor Ostern darüber entscheiden sollen. Doch Corona machte einen Strich durch die Rechnung: Die entsprechenden Sitzungen des Gemeinderates und des Umweltausschusses fielen aus. „Durch den corona-bedingten Sitzungsausfall ließ sich diese Pla-

nung jedoch nicht mehr durchführen, so dass vor Ostern in dieser Sache kein Beschluss mehr gefasst werden konnte“, teilt Michael Höke, zuständiger Fachbereichsleiter, gegenüber der NW mit.

Doch wann wird jetzt über eine mögliche Reglementierung von Osterfeuern entschieden? In den Ratssitzungen im Mai und Juni waren die Osterfeuer kein Thema, der Umweltausschuss hat nach der Corona-Pause nicht mehr getagt. „Da eine neue Beschlussfassung frühestens zu Ostern 2021 greifen würde, soll die Gelegenheit dann auch dem neuen Rat nach der Kommunalwahl obliegen“, erklärt Michael Höke dazu. Die Entscheidung sei deshalb erst einmal zurückgestellt – und soll vom neugewählten Gemeinderat gefällt werden. Die Kommunalwahl findet am 13. September statt.

## „Kleiner Feldtag“ der Schlüterfreunde-OWL

■ **Kirchlengern.** Die Schlüterfreunde-OWL haben sich auf dem Hof eines Vereinsmitgliedes in Hüllhorst zu einem vereinsinternen Feldtag getroffen.

Mit einigen Schlütertraktoren wurde intensive Bodenbearbeitung, wie zum Beispiel Grubbern, Pflügen und Säen betrieben. Die Geräte hierfür wurden von den Amazonenwerken in Hasbergen und Gaste zur Verfügung gestellt. Diese wurden im Einsatz mit den Schlütertraktoren von Mitarbeitern der Firma fachtechnisch erklärt und präsentiert.



Die Schlüterfreunde haben sich zu einem kleinen, vereinsinternen Feldtag in Hüllhorst getroffen und dort Bodenbearbeitung betrieben. FOTO: SCHLÜTERFREUNDE OWL

## TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

### Kirchlengern

**Gemeindebücherei,** 15.00 bis 18.00, Ostermeiers Hof 1, Tel. 7 57 34 70.

**CVJM-Eventchor** **Stift Quernheim,** Gospel in der Stiftskirche. Chorprobe. Info unter Tel. 0176 55 17 59 54, 18.00, Stiftskirche, Stift Quernheim.

**Nordic-Walking-Lauftreff,** 18.00 bis 19.30, Hagedorner Kirche, Hagedorner Str 137.

**Vogelliebhaber Kirchlengern,** Monatsversammlung, 20.00, Restaurant Alt-Kirchlengern Kollmeier.

**Musikschule,** Sekretariat, 10.00 bis 12.30, Lübbecke Str. 69, Tel. 7 57 34 33.

**Bürgerbüro,** 8.00 bis 12.30, Rathaus, Tel. 7 57 30.

**Rathaus,** 8.00 bis 12.30, Tel. 7 57 30.

### Rödinghausen

**Kino: Edison – Ein Leben voller Licht** (ab 6 J.), Else-Lichtspiele, 20.00. **Max und die wilde 7** (ab 0 J.), Else-Lichtspiele, 17.30. **Meine Freundin Conni – Geheimnis um Kater Mau** (ab 0 J.), Else-Lichtspiele, 15.30. **Telefon: Else-Lichtspiele (05226) 1 72 53**

**Freibad Rödinghausen,** Anmeldung erforderlich unter Tel. (05746) 948197 von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich Montag bis Donnerstag zwischen 14 und 16 Uhr, 6.00 bis 18.00, Bruchmühlener Str. 53-55.

**Rathaus,** 8.00 bis 12.30, Heerstraße 2, Tel. (05746) 94 80.

**Bürger- und Touristikservice,** 8.00 bis 12.30, Haus des Gastes, Pemberville Platz 1, Tel. (05746) 94 82 06.

**Haus des Gastes,** 9.30 bis 12.00, 15.00 bis 19.00, Pemberville Platz 1, Tel. (05746) 94 82 06.

## Kirchlengern: Wahlkreis 5

Kirchlengern-Süd



**Michael Steffen**  
CDU, 58 Jahre  
Polizeibeamter

»Berufsbedingt sind mir Sicherheit und Ordnung wichtige Themen. Aber auch die Kinder und Jugendlichen möchte ich unterstützen.«



**Sebastian Priem**  
SPD, 38 Jahre  
Justizbeamter

»Ich stehe für Transparenz und Bodenständigkeit.«



**Marion Backs**  
UWG, 68 Jahre  
Rentnerin

»Als Mitglied einer Familie weiß ich, dass „Klein“ und „Groß“ gehört werden müssen. Dafür setze ich mich ein.«



**Andrea Buhre**  
Grüne, 50 Jahre  
Kundendienstmitarbeiterin

»In dem Themenkomplex Umweltschutz können wir Erfolge erzielen mit einer naturnahen Bepflanzung unserer Gärten.«



**Wolfgang Smid**  
FDP, 76 Jahre  
kfm. Angestellter

»Ich stehe für mehr Bürgereinbindung. Für ein lebenswertes und modernes Kirchlengern, wo Jung und Alt sich wohlfühlen.«



**Karl-Heinrich Schwarze**  
SPD  
keine Angaben

»Für den Erhalt und Ausbau guter Lebensqualität möchte ich an einem zukunftsorientierten Bildungswesen mit erfolgreichem Einstieg in die Arbeitswelt mitwirken.«



**Thomas Lübeck**  
CDU, 53 Jahre  
Geschäftsführer

»Ich möchte unsere Gemeinde weiterentwickeln, ohne dabei die dörflichen Strukturen zu verlieren. Besonders am Herzen liegen mir Umweltschutz und Infrastruktur.«



**Ralf Frese**  
FDP, 60 Jahre  
KFZ-Meister

»Ich stehe für die Schaffung von innovativer Mobilität, Errichtung von E-Ladestellen und Förderung der E-Mobilität.«



**Frank Jarmuschke**  
Grüne, 51 Jahre  
Lehrer

»Ich habe die Grünen in Rödinghausen mitgegründet, da alle Menschen Verantwortung für die folgenden Generationen übernehmen müssen.«

## Rödinghausen: Wahlkreis 5

Schwenningdorf-Ost und Mitte